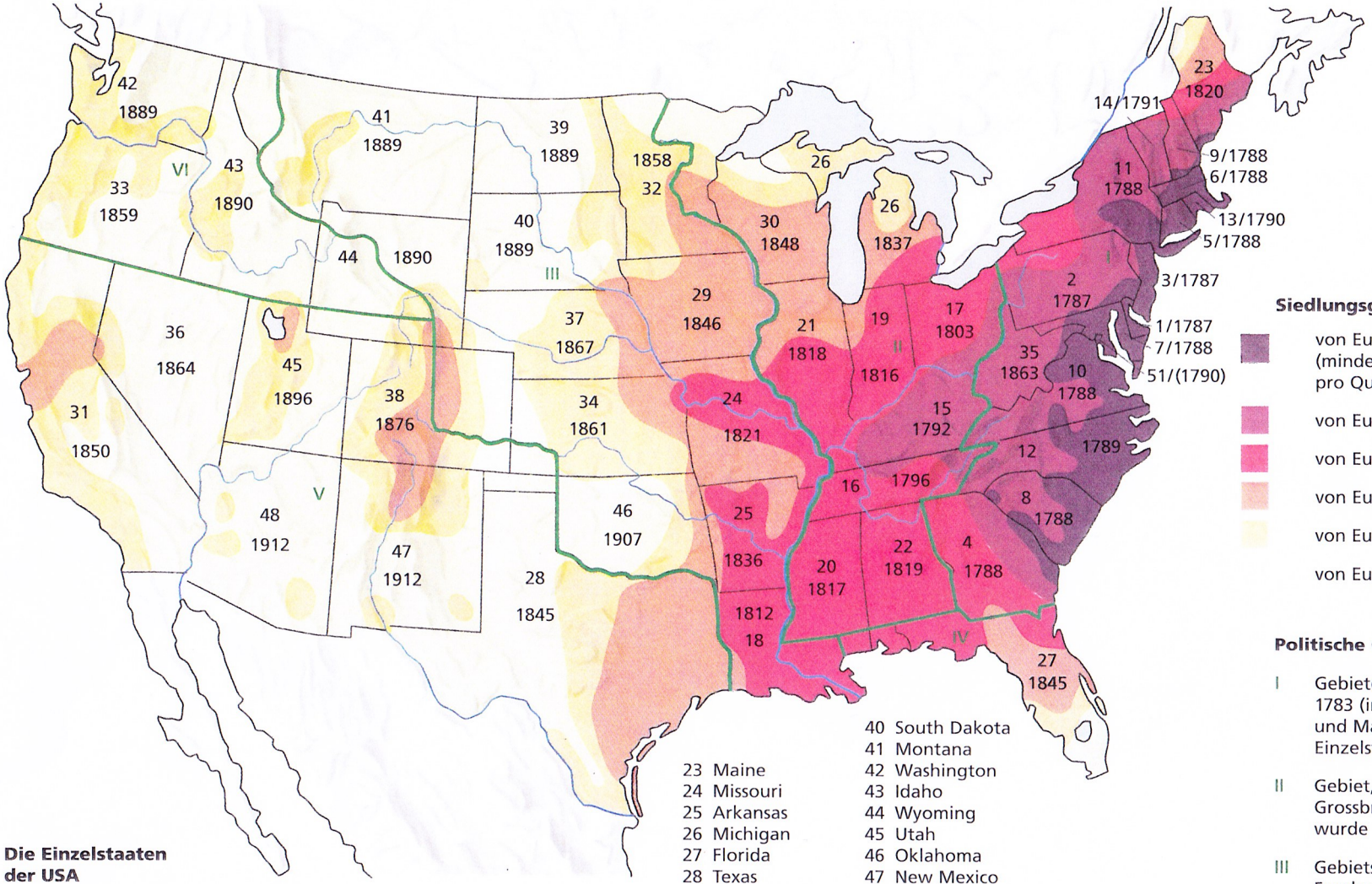
Die Entwicklung der USA im 19. Jahrhundert:



Die Einzelstaaten der USA

Jahrzahl auf Karte — Annahme der Verfassung von 1787 (Staaten 1–13)
Anerkennung als vollberechtigter Einzelstaat der USA (Staaten 14–48):

1 Delaware
2 Pennsylvania
3 New Jersey
4 Georgia
5 Connecticut
6 Massachusetts
7 Maryland
8 South Carolina
9 New Hampshire
10 Virginia
11 New York
12 North Carolina
13 Rhode Island
14 Vermont
15 Kentucky
16 Tennessee
17 Ohio
18 Louisiana
19 Indiana
20 Mississippi
21 Illinois
22 Alabama
23 Maine
24 Missouri
25 Arkansas
26 Michigan
27 Florida
28 Texas
29 Iowa
30 Wisconsin
31 California
32 Minnesota
33 Oregon
34 Kansas
35 West Virginia
36 Nevada
37 Nebraska
38 Colorado
39 North Dakota
40 South Dakota
41 Montana
42 Washington
43 Idaho
44 Wyoming
45 Utah
46 Oklahoma
47 New Mexico
48 Arizona
49 Der 49. Bundesstaat, Alaska, wurde 1867 von Russland gekauft. 1959 wurde Alaska vollberechtigter Einzelstaat.
50 Im selben Jahr rückte auch Hawaii (erworben 1898) zum 50. Bundesstaat auf.
51 District of Columbia mit der Bundeshauptstadt Washington. Er wurde 1790 geschaffen und untersteht der Aufsicht des Kongresses (Parlament).

Siedlungsgeschichte

- von Europäern besiedelt um 1750 (mindestens 2 Einwohner pro Quadratmeile)
- von Europäern besiedelt bis 1800
- von Europäern besiedelt bis 1830
- von Europäern besiedelt bis 1860
- von Europäern besiedelt bis 1880
- von Europäern besiedelt nach 1880

Politische Geschichte

I Gebiete der 13 Gründerkolonien vor 1783 (inklusive West Virginia, Vermont und Maine, die später selbstständige Einzelstaaten wurden)

II Gebiet, das den USA im Frieden mit Grossbritannien 1783 zugesprochen wurde

III Gebietsanspruch, den die USA 1803 Frankreich abkauften

IV Gebietsanspruch, den die USA 1819 Spanien abkauften

V Gebiete und Gebietsansprüche, welche die USA durch einen Krieg mit Mexiko 1845–1848 erwarben

VI Gebietsansprüche, welche die USA durch eine Grenzbereinigung mit Britisch-Kanada 1846 erwarben